

# Karlsruher Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung · Landeszeitung für Sachsen

Schriftleitung, Verlag und Druckerei: Halle/S., Große Braubaustraße 16/17. Sammel-Preis 27431. Druck-Preis: Einzelheft 2 Pf. 50. Im Falle höherer Einzahl (Vorkauf) besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder Rückerstattung des Bezugsgebüdes.



Monat. Bezugspreis 1,25 RM. (einschl. 0,15 Beförderung) und 0,25 Zustellgebühr; durch die Post 2,30 RM. (einschl. 0,35 Pf. Postzeitungsgebühren) zuzüglich 0,36 Befestigung. Anzeigenpreis n. Bl. Die Zeitung kann nur bis zum 28. laufenden Monats schriftlich abbestellt werden.

74. Jahrgang / Nr. 62

Mittwoch, den 13. März 1940

Einzelpreis 10 Pfg.

Heute, 12 Uhr, wurden die Kampfhandlungen an der russisch-finnischen Front eingestellt

## Schwere Schlappe für London-Paris

„England vollkommen aus der Fassung gebracht“ / So deutet Italien den finnisch-russischen Friederesschluss / Alle Projekte der Westmächte in der Ostsee gescheitert / Auch in Paris ist man deprimiert

Mosk., 13. März. Der finnisch-russische Friede, der gestern Abend in Moskau abgeschlossen wurde, wird von der römischen Presse als realistische Tat gewürdigt, die hervorgerufen zu werden verdient, aber auch zugleich ein schwerer Schlag für England und Frankreich, die damit ihre Hoffnungen scheitern lassen, den Krieg nach dem Norden Europas auszu dehnen. In der erst von Chamberlain und dann von Daladier in letzter Stunde angebotenen „Hilfe“ sehen die Blätter eine leere Geste, mit der man offenbar einen Rechtfertigungsversuch vor der eigenen Öffentlichkeit machen wollte.

„Popolo di Roma“ schreibt, daß Frankreich und England jetzt, wo der Friede abgeschlossen ist, sich bemühen, den „Deweis“ zu erbringen, daß sie an einer Intervention bereit gewesen seien, um angeblich die finnische Unabhängigkeit zu gewährleisten. Es werde den Westmächten nunmehr nichts anderes übrig bleiben, als ihre Forderungen auf die skandinavischen Neutralen zu legen, die genützt hätten, was man von den Verprechungen Frankreichs und Englands zu halten habe. Der „Popolo di Roma“ schreibt, die großen Demokratien hätten ein weiteres Spiel verloren. Das Blatt betont den verhängnisvollen Eindruck, den die Nachricht von der Verständigung zwischen Moskau und Helsinki in London hervorgerufen habe. Weiter wird festgestellt, daß Finnland nicht auf irgendeine Hilfe von London hoffen konnte.

Der „Corriere della Sera“ hebt vor allem die unangenehme Erinnerung hervor, den die Nachricht in Paris angesichts hat, was sich eine Welle der Unzufriedenheit gegen die sorgfältigen Mitarbeiter der westlichen Diplomatie bemerkbar mache. London sei vollkommen aus der Fassung gebracht worden. So verlierte sich den Alliierten das so lehrfährig gewinnreiche Schlachtfeld, auf welches sie hindrängen, nachdem sie vor dem Stahl- und Betonmauern des Westmalls festgehalten seien. Alle schönen Projekte der Westmächte hinsichtlich der Unterbindung der Erzählungen von Standanvieren nach Deutschland, einer Bedrängung Finlands und einer Ausdehnung des Seerückzugs in die Ostsee seien nun gescheitert.



### „Chamberlains größtes Fiasko“

Die schwedische Presse zur russisch-finnischen Verständigung

Stockholm, 13. März. Die gesamte schwedische Presse bringt in entsetzlicher Annäherung die Meldung über den Friedensschluss zwischen Finnland und Rußland auf Grund der DWB-Meldung. Allgemein erklären die Zeitungen, daß die Friedensbedingungen für Finnland zwar hart seien, daß Rußland aber die Selbstständigkeit Finnlands anerkannt habe.

„Stockholms Tidningen“ schreibt u. a.: „Der Friede stellt eine diplomatische und moralische Niederlage für England dar, einen Rückschlag für die Kriegsausweitungspolitik, eine Normalisierung des deutsch-russischen und deutsch-finnischen Handels, und insoweit genommen, eine Stabilisierung der Lage im Ostseebereich.“ Weiterhin wird in dem Artikel, daß in den westeuropäischen Hauptstädten Enttäuschung und Verärgerung über den Abschluß des Moskauer Friedens herrsche.

In einer Londoner Meldung von „Stockholms Tidningen“ heißt es: „Die am Montag improvisierte Szene im englischen Unterhaus (nämlich die überleitete Hilfe-Erklärung Chamberlains an Finnland, die Schriftstücke, Chamberlains größtes Fiasko zu werden.“

### „Wachsende Streifbewegung in den britischen Kolonien“

Ein Anlauf der Moskauer „Brand“

Moskau, 12. März. Die „Brand“ bezieht sich in einer ausführlichen Meldung aus London auf die wachsende Streifbewegung in den britischen Kolonien, die das ganze britische Imperium durchzieht. Die heftige Verurteilung dieser Vorfälle und Streiks steht das Blatt in der katalitischen wirtschaftlichen und sozialen Lage der Eingeborenen-

bevölkerung und in der zunehmenden Furchung, hervorgerufen durch den von England in Europa inszenierten Krieg, der bei den Kolonialvölkern des britischen Imperiums auf schärfste Ablehnung stößt.

### Eine Warnung an England

Japans Außenminister zur Moskade

Tokio, 12. März. Der japanische Außenminister gab vor verschiedenen Anfragen im Unterhaus folgende Erklärungen ab: „Friede: Japan werde entsprechende Schritte unternehmen, falls England tatsächlich die Moskade auf den Japan-See, zur Sperrung von Wabimotoff ausdehnen werde, zweitens, die Verhandlungen mit England über die China-Fragen seien bisher nicht weiter gediehen und die Frage des Zinfin-Silbers sei noch ungeklärt.“

### Chinas Nationalregierung

Schantai, 12. März. Angesichts der bevorstehenden Einberufung des Zentralpolitischen Rates nach Nanjing nahm Wangschingwei den kürzlichigen Todesschwand als Gelegenheit, das Programm der kommenden Nationalregierung zu erläutern. Innenpolitisch solle die unverzüglich einzulebende verfassungsmäßige Regierung, die bisher von Führungsinnen-Kommission ausgesetzte politische Volksmündigkeit des Volkes beenden. Das Schwandwort „Widerstand und Wiederkaufbau“ werde abgelöst durch Nanjings Motto: „Friede und Wiederkaufbau“, um, bevor es zu spät sei, die Leiden des Volks zu beenden.

Dr. Frid 63 Jahre alt

Reichsminister Dr. Frid, einer der ältesten Kampfer des Führers, beging gestern seinen 63. Geburtstag.

## Der Friedensvertrag

Karelische Landenge fällt an Rußland / Russische Marinebasen in Hangö / Russen ziehen ihre Truppen aus Petsamo zurück

Moskau, 13. März. Seit Freitag finden in Moskau finnisch-sowjetische Verhandlungen statt, die am Dienstagabend zum Abschluß eines Friedensvertrages zwischen der Sowjetunion und Finnland geführt haben. Von russischer Seite werden jedoch folgende Einzelheiten zu dem sowjetisch-finnischen Friedensvertrag bekannt. Der genaue Text des Kommuniqués liegt noch nicht vor.

1. Der Friedensvertrag ist sowjetischerseits von Molotow, Schdanow und Wriandekommandeur Bostiljewski unterzeichnet von finnischer Seite von Nizi, Paastivi, General Walden und Professor Woiwona.
2. Der Vertrag spricht der Sowjetunion zu: die ganze Karelische Landenge einschließlich Wiborg, das ganze Ufer des Ladoga-Sees, die Fische-Fischbänke und Teile von Estland.
3. Hangö und das zu ihm gehörende Territorium wird der Sowjetunion auf 30 Jahre für acht Millionen Finnmark verpachtet zur Errichtung einer Marinebasis.
4. Finnland verpflichtet sich, in seinen Gewässern am Nordostküst seiner Kriegsschiffe, U-Boote und Luftschiffe zu unterhalten mit Ausnahme von kleinen Küstenschiffen.
5. Die Sowjetunion verpflichtet sich, ihre Truppen aus Petsamo zurückzuführen.

6. Die Sowjetunion wird das Recht des freien Transits über Petsamo nach Norwegen und umgekehrt genießen, ohne Zollkontrolle.

7. Am Ende des Jahres 1940 soll eine Eisenbahnlinie von Kandalakscha nach Kemijärvi gebaut werden.

8. Der Friedensvertrag soll in drei Tagen ratifiziert werden. Die Ratifikationsurkunden sollen in Moskau ausgetauscht werden.

9. Am 13. März, 12 Uhr, sollen die Kampfhandlungen an der Front eingestellt werden, am 15. März, ab 10 Uhr sollen die Truppen beider Seiten sich auf die neue Staatsgrenze zurückziehen.

10. Verhandlungen über einen Handelsvertrag zwischen der Sowjetunion und Finnland sollen unmittelbar aufgenommen werden.

### Holland: Schwere moralische Niederlage der Westmächte

Amsterdam, 13. März. Die Nachricht vom Friedensabkommen zwischen Rußland und Finnland wird in Holland allgemein dahin gewertet, daß es sich hier um eine schwere moralische Niederlage Englands und Frankreichs handele, die sowohl in Standanvieren als auch auf dem Baltikum einen großen Prestigeverlust erlitten hätten.



Deutsche Leistung in Brasilien

Anerkennung durch Präsident Vargas
Rio de Janeiro, 12. März. Präsident Vargas hat während einer Reise durch Südbrasilien in Blumenau eine Ansprache über das Nationalisierungsproblem...

Der Norden entgleitet den Westmächten

Die Hintergründe für Chamberlains Finnlandklärung / Wie die neutralen Staaten auf die Drohung reagierten
Von unserer Berliner Korrespondenten.

Das finnische Volk will den Frieden und die Wähler des eigentlichen Finanzministers wollen aus dem Kriege heraustreten...

Konflikte als unmittelbar bevorstehend, was wiederum aber als weitgehend grundtätig gelöst anlieb.

Matrofskeit erhöht, denn wenn es mit dem Krieg in Skandinavien nichts ist...

Aus der Zeit über diese Enttarnung der Fiktion... Die finnische Regierung hat sich entschieden...

Das niederträchtige Spiel Englands

Ein Blick zurück: Mit Finnland sollte Polen in neuer Fassung entstehen

Berlin, 13. März. Nach dem Abschlusse des sowjetfinnisch-russischen Friedensvertrages ist es sich, die in der englisch-französischen Presse beschriebenen Ereignisse in den letzten Tagen mit besonderem Nachdruck betriebsamen Bemühungen...

reihen, wenn man Russland den Krieg erklären und Freemannt erlaubt das beschuldigen... Im Pariser 'C' d' r' e' schreibt E. Barz, daß die Westmächte sich nicht mit der Nichterfüllung gewisser Staaten...

London und Paris, die angeblichen Beschüßer der Neutralen, die angeblichen Kämpfer um des Friedens willen...

Stimmt, Mr. Beaverbrook

Die Taktik in Palästina entschlüsselt

Amsterdam, 12. März. Lord Beaverbrook befaßigt sich mit 'Daily Express' mit der Lage in Palästina...

Führergrüßwünsche an Muss II.

Berlin, 12. März. Der Führer hat dem Papst Pius XII. zum Geburtstag herzlich seine Grüßwünsche übermittelt.

Die Heizung ist der Feind der guten Cigarette\*)

ATIKAH 5h

Da ausgeschrotete Zitate an Roma verlieren und auf schwerer bedenklich sind...

Liebevoll geschilderte deutsche Landschaft

Wilhelm Wuffe (Aquarell) und Hans Lichtwald (Zeichnungen) im roten Turm

In den roten Turm sind mit dem geistigen Zaue zwei hässliche Künstler eingezogen, die in einer Hölle von einzelnen Arbeiten doch immer wieder einem dienen...

auch die Vorträge aus vor denen und die nach demselben geschickten Wuffe, Fischer und der 'Danzenschieber des roten Turms' am höchsten aufsprachen...

Die Aquarelle Wuffes, im Handwerklichen voll sicheren Können, haben viel inneres Licht, auch da, wo sie sich der freundlichsten Innenbeschreibungen...

Auch Hans Lichtwald, der im zweiten Raum des roten Turmes ausstellt, hat die letzten Jahre den Wandertrieb wacker geübt...

Das Aquarell ist überhaupt Wuffes Dominanz. Das weisen neben den Landschaften

Eine Note abgehoffen

Der Seeresbericht von gestern

(Für einen Teil der Auflage wiederholt.)

Das OZG hat bekannt: In der Westfront keine besonderen Ereignisse...

Kein Verlangen nach der Todesflüste

Angelassen verweigert Dienst für England

Belgrad, 12. März. Wie aus Agrar gemeldet wird, ist der jugoslawische Dampfer 'Preboudnik', der auf der Fahrt von Buenos Aires in Antwerpen vor Anker gekommen war...

Schwerer Hagelort in Amerika

Über 500 Wohnhäuser zerstört

Newark, 12. März. In Newark (New Jersey) zerstört und beschädigt ein Hagelort über 500 Wohnhäuser...

Deutsches Bewußtsein im Weltkampfe

2. Tagung des NSD-Dozentenbundes

Am Mittelpunkt der 2. Tagung des NSD-Dozentenbundes im ersten Studiensemester 1940...

Del aus dem Meere

In der Schwarzmeerflüste bei Akkermann

wurden in den letzten Tagen getriebene Meeren von U-Boot angegriffen...

Wasser-Italienisierung in Düsseldorf

Am Düsseldorf Schaulustigen findet die

Aufführung des neuen Schauspiel von Georg Kaiser 'Der Hofjunge'...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

# Heimat und Halle

## Der Kriegseinsatz der Hitler-Jugend

Der ganze Jahrgang 1930 wird erfasst / Dienst für die 17- und 18-jährigen

Nach einem halben Kriegsjahr höchster Bewährung steht die Hitler-Jugend nun vor einer entscheidenden Erweiterung ihres Einsatzgebietes. Der Bevollmächtigte Vertreter des Reichsdienstes, Stabsführer Darmann, hat in einer Unterredung mit dem Reichsheimatleiter in der Reichspressstelle, Nitzsch, bekannt, daß nunmehr die gesamte deutsche Jugend in den Dienst für Führer und Volk treten wird. Erstmals werden sich in diesem Jahre alle achtzehnjährigen Jungen und Mädchen der Hitler-Jugend einreihen und bei Landarbeit im Vorabend des 20. April bei der traditionellen Aufnahmefeier ohne Ausnahme von der nationalsozialistischen Erziehung erfasst sein. Die vierzehnjährigen Jungen und Mädchen werden am 31. März bei Eignung und Bewährung zum Dienst in der Kampf-SS verpflichtet, und dem Reichsdienst erst ab dem 1. April unter den besonderen Voraussetzungen für Aufnahme, Erziehung und Einsatz zugeführt. Die Veranlassung der Ziehung und Abfertigung der Hitler-Jugend, die nach nicht in den Weibchen der nationalsozialistischen Jugend miteinreihen, zur Ableistung des SS-Dienstes. In allen Gauen ist in diesen Tagen und Wochen die Aufnahme der Jahrganglichen im Gange. Am 20. April der Partei im Reichsdienst in der Reichsheimatleitung der Führer und in verantwortungsbewussten Erkenntnis der Elternschaft die Weibchen. Auch in diesem Jahr, da erstmals die landwirtschaftliche Erziehung aller SS-Mitglieder bestimmt ist, bleibt nach wie vor die Freiwilligkeit die tragende Grundlage, die sich in all den früheren Jahren zu durchführend bewährt hat. Eine Ausnahme von der Regel bilden die Ausnahmen der SS, heben die 10- bis 14-jährigen ab, die verwindend keine Ausnahmen erfahren. Am vergangenen Jahre lautete der Inhalt der freiwilligen Meldung: 95 Prozent aller Weibchen!

Wenn keine Meldung des Jugendlichen erfolgt ist, werden die Eltern auf die Notwendigkeit aufmerksam gemacht, und nur da, wo die Einsicht fehlt und den Geschehnissen der Zeit und dem Willen der Partei verstoßen bleibt, wird das Gesetz keine Anwendung finden. Der Entschluß der Elternschaft wird desto freudiger erfolgen, nachdem durch Kriegsdienstplan und Dienstvorschrift der Ablauf des SS-Dienstes in übersichtlicher Weise und unter Aufsicht der Reichsheimatleitung geregelt ist. Eine Berechtigung wird in den jungen Jahren nicht vorgenommen, und auch die sonst übliche Form der Ueberführung in die SS fällt fort. Auf eine der jugendlichen Reife natürlich entsprechenden Weise nimmt der Jugendliche nunmehr seinen Weg in die Gemeinschaft. Erst die Führer werden dann auf ihre Pflicht und den Dienst für Führer und Gemeinschaft verpflichtet. Die Veranlassung der Ziehung und Abfertigung zum SS-Dienst, die wegen ihrer Vertrauensbildung oder anderer zeitbedingter Umstände nicht rechtzeitig den Weg in die SS, fänden, wird nicht salutarität und lüdenlos erfolgen. Nach dem Grundbesitzer Verantwortung, der die gesamte nationalsozialistische Jugenderziehung kennzeichnet, wird die Durchführung jenseits von den örtlichen Gegebenheiten abhängig gemacht. Aber überall dort, wo die Voraussetzungen vorhanden sind, wo die Führer, Ausbilder, Heime und Vereine zur Verfügung stehen, werden auch diese Jugendlichen nunmehr die ihnen zugewiesenen Pflichten übernehmen und erfüllen. Die Erziehung erweist sich auf die vorwiegend praktische Erziehung, die weitestmögliche Fortbildung auf den Heimataufgaben und auf den Einsatz für die Kriegsaufgaben der SS.

In Erfüllung des vom Führer proklamierten revolutionären Grundgedankes, daß die Jugend zur Führung zu führen ist, werden die Jahrganglichen von gründlich ausgebildeten Führern bis Sechzehnjährigen geführt, die auch heute voll zur Verfügung stehen. Bis zum Jungmannführer führen von dem Jungmann bis Sechzehnjährigen unter 19 Jahren. Die ihnen vorgegebenen Dienstleistungen aber wie auch die übrigen Führerstellen in der SS sind gewissenhaft nicht besetzt worden. Alle Führer, die durch Einsparungen entfallen, sind gelöst worden, und die Erziehung wurde über alle Schwierigkeiten hinweg gewährleistet. Ehemalige Erprobte SS-Führer haben sich auf den Einsatz der SS-Führer mit neuen Aufgaben und Verantwortung und neben ihrem Dienst in anderen Parteifunktionen sofort zur Verfügung gestellt. Außerdem hand in der Partei eine große Anzahl bewährter Führer und Parteigenossen bereit, die Aufgaben der Jugendzweige neben ihren anderen Parteifunktionen zu übernehmen.

In den ersten Kriegsmontaten hat sich die Auswirkung der nationalsozialistischen Erziehung und die Persönlichkeitsentwicklung durch die Partei bewiesen. Unsere Kriegsführerschaft hat sich besser bewährt als die Reichsjugendführung annehmen konnte. Die Partei hat viele Hoffnung auf die jungen Führer und damit auf den Erfolg der nationalsozialistischen Erziehung gesetzt. Aber alle diese Hoffnungen werden übertrumpft, und die Jugend ist voll und bereit, ihre neuen großen Aufgaben vollständig zu erfüllen.

Dr. Ley sprach in Dessau

Magdeburg. Von seiner Informationsreise vom Schwabfennert trat Reichsorganisationsleiter Dr. Ley am 17. März in Dessau ein, wo er von Gauleiter Reichsstatthalter v. Roda im Gau Magdeburg-Anhalt begrüßt wurde. Anschließend traf Dr. Ley in Begleitung des Gauleiters eine Fahrt durch den Gau Magdeburg-Anhalt an, auf der er verschiedene Betriebe besichtigte und zu schaffenden Menschen des Gaus sprachen wird.

Am frühen Nachmittag traf Dr. Ley im Reichsheimatleistungsbüro in Dessau ein, wo er vor den führenden Männern der Partei und ihrer Gliederungen, von Vertretern des Staates, der Wehrmacht und der Stadt begrüßt wurde. Der Betriebsführer des mit der Soldaten Fahne ausgezeichneten Betriebes unterstellte dann den Reichsorganisationsleiter kurz über die Aufgaben des Betriebes, worauf Dr. Ley auf einem Betriebsappell zu den Arbeitstamern sprach. Der Reichsorganisationsleiter betonte, daß die am Nachmittag der modernen Anlagen der des Heeres Theaters und war am Abend im neuen Fritz-Haber-Kameradschaftshaus der Junfers-Werke bei einer abdt. Großveranstaltung zu Gast. Heute früh sprach Dr. Ley auf einem Betriebsappell der Junfers-Werke — Stammtisch Dessau — und setzte darauf die Fahrt durch den Gau fort.

Er schloß drei Tage und drei Nächte

Schlaflos. Ein hiesiger Einwohner nahm Schlaflosheit und gebraucht aus bisher nicht gekannter Ursachen eine so vollständige, daß er drei Tage und drei Nächte lang schlief. Während dieser Zeit brannte in der Wohnung das Licht. Der Mann wurde mit bedeutlichen Verfassungserscheinungen ins Krankenhaus gebracht.



*"Darf ich?"  
"Bitte greifen Sie doch zu....  
Ich bin stolz darauf, meinen Gästen  
den Genuß dieser vollendeten  
Meistermischung bieten zu können."*

# TÜRKISCH 8

## Meistermischung



GREILING AG DRESDEN

### Zum "Tag der Wehrmacht"

Die Veranstaltungskomitee Halle hat für den Tag der Wehrmacht am 17. März folgendes Programm vorgegeben: 9 Uhr: Feiern im Stadtbereich. 10 Uhr: Feiern der Eingänge: Baradenlager — Fliegerheimwache. 11-12 Uhr: Wehrmachtstag von Jugendlichen, MA 9, Zehnjährige, Fortführungen, Fortführungen (MA 11). 11-14 Uhr: Mittagsessen in den Spezialitäten: Neue Baracken, Kantinen Weibchen, Zundermann, Mühl und Baradenlager, Kantinen Weibchen. 14-16 Uhr: Abfertigung der Fortführungen, Fortführung des Permittionsprogramm. 15-17 Uhr: Feuilleter Tag; Kantinen Weibchen und Zundermann. 17 Uhr: Schluß aller Veranstaltungen. 17.15 Uhr: Abfahrt der Fliegerhorstkapelle von Kantinen Weibchen zum Aussegnungshilfenortwache. 17.30 Uhr: Schließen der Aussegnung für sämtliche Weibchen.

Das Programm im Stadtkirchenhaus Halle, angeführt durch das Kommando der Wehrmachtlichen Säulen der Luftwaffe, steht vor: 19-21 Uhr: Gemeinames Einsegnung (spätere der Fliegerhorstkapelle). 21 Uhr: Beginn des Tages; 21.30-21.45 Uhr: Soldatentag, Leitung Elm. Engel; bis 22.10 Uhr Tag; 22.10-22.30 Uhr: Mörserwoche, Leitung Uffz. Kittenreuther; bis 22.40 Uhr Tag; 22.40-23 Uhr: Bodenarten und Überarbeiten, Uffz. Kittenreuther; bis 23.20 Uhr Tag; 23.20-23.40 Uhr: zwei Volkstänze (Kavall Damen der Betr.-Sportgruppe); 23.40-23.50 Uhr: Kunstfreudinnen, geführt von Uffz. Kittenreuther; bis 24.10 Uhr Tag; 24.10-24.20 Uhr: Polizeiwoche, Leitung Elm. Engel; 0.30 bis Polizeiwoche: Tanz. In den Nebenräumen zur Verfügung: Schickhand, Musikband, Erbsentanz, Musikanten.

12-14 Uhr am Sonntag, dem 17. März, findet gemeinames Mittagsessen im Stadtkirchenhaus statt.

### Werkstoffwochenbuch für alle Lehrlinge

Das in einer Reihe von Handwerkszweigen eingeführte Werkstoffwochenbuch hat sich als sehr brauchbares Hilfsmittel zur Vereinfachung der Werkstofflehre erwiesen. Der Reichsverband des deutschen Handwerks hat daher für alle Lehrlinge, die nach dem 1. April 1931 der Lehre beginnen, bestimmt, daß am 1. August ein Aufstellung zur Beschaffung ordnungsgemäß geführte Werkstoffwochenbücher betraut werden. Die Lehrlingskarte der Jungmannen sind dem Reichsverband des deutschen Handwerks zur Verfügung zu stellen. Für 25 Handwerkszweige liegen Werkstoffwochenbücher bereits vor. Die der schließlichen Handwerkskarte beizugeben ist in der Steuerkarte aufzuweisen und werden voraussichtlich bis zum 30. Juni vorliegen.

### Beräufigungen für studierende Kriegsteilnehmer

Nachdem die ersten Verbundenen aus dem Vorkriegszeit sind, hat das Reichsministerium für den Unterricht, in Rahmen der bestehenden Möglichkeiten für Gewährung von Geldern und insbesondere von endlich Verbundenen mit größtmöglichem Entgegenkommen zu beabsichtigen.

Selbst. Damit zu Entlohnung des neuverpflichteten Preßbild in Endabdruck über die Befähigung übergeben werden kann, beginnen am kommenden Sonntag wieder die Gemeinschaftsarbeiten zur Fertigstellung des Bades.

Fluss der mitteldeutschen Heimat

Neue Geschäftsstellen für den Kreis Delsdick
Delsdick. Der Landrat veröffentlicht eine neue Ordnung der Adressblätter, die alle bestehenden Briefkästen betreffen...

einen Schädelbruch und eine Gehirnerkütterung davontrug. Der Verunglückte wurde ins Krankenhaus gebracht; sein Zustand ist sehr ernst.

Solowischka. Der hiesige Einwohner 3 hat durch Selbstmord seinem Leben ein Ende gemacht.

Stahlort. Aus bisher noch nicht geklärt-Gründen nahm ein hiesiger Einwohner eine so starke Dosis Schlafpulver, daß er drei Tage und drei Nächte lang tief schlief.

Wellaune. Beim letzten Monatsfest der hiesigen Arbeitererbafung erhielten die Jubiläums-Vereinsmitglieder mit Ausnahme der 46. hiesigen Mitglieder Dankkarten...

Reifenfels. Der lange und kalte Winter, den wir in diesem Jahre zu verzeichnen hatten, wirkt sich auch in der Natur aus.

Hesperin. In hiesiger Kirur wurde die Leiche der seit etlichen Tagen vermißten Frau Emilie Maria Hiesinger gefunden.

Reifenfels. Die Lehrende der Schenke bei Wirtschaftsdirektor A. waren durch Regen und Schnee rechtlich müde geworden.

Düben. Heute ist der 422. Kindergarten das erste Mal wieder geöffnet worden und die Leitung führt nochmals, alle Kinder vormittags 8.30 Uhr der Leiterin zu übergeben.

Zwocimen. Die Behauptung der Schenke bei Wirtschaftsdirektor A. waren durch Regen und Schnee rechtlich müde geworden.

Seite 5-Zygratuliert

- Georgin. Ihren 80. Geburtstag feierte jetzt die Witwe Marie Grösel geb. Jendrassik.
Georgin. Der Rentenschaffner August Schürze, Wolfener Straße, begeht heute seinen 75. Geburtstag.

Reifenfels. Am kommenden Donnerstag spricht in einer öffentlichen Abendveranstaltung der Partei Kreisleiter Ritterbusch, Werthebra.

Bad Randsbüdt. Am 17. März wurde das neue Gefängnis für den Kreis Delsdick eingeweiht. Das Tier konnte von der Hausfalle gefangen werden.

Schafstädt. Aus der Garage des hiesigen Rittergutes Hohenheim ist ein Auto mit einem Schaden von 100 Reichsmark gestohlen worden.

Schafstädt. Folgende Beamte der Schenke bei Wirtschaftsdirektor A. waren durch Regen und Schnee rechtlich müde geworden.

nung: Volkshelmscher Sturz. Die Hauptwachenmeister Alt, Mandalk, Seiffert und Sieg. Die Volkshelmschwerwächter Hofmann und Pindler.

Reifenfels. Ueber die Weiterführung der bestehenden Schafstätt wurde in einer Verammlung der Schafstätt-Gewerkschaft Reife Beschlüsse gefasst.

Reifenfels. Der Justizinspektor Richard Jütte ist zum Oberamtstabsarzt befördert worden.

Reifenfels. Unser Genarmenleiposten ist seit dem 1. März neu besetzt. Den Posten hat Genarmenleiposten Seiffert inne.

Reifenfels. Auch in diesem Jahre wird an den Diergarten die Dierfurter Elmstelle abgehalten.

Reifenfels. Ein erfahrener Schäfer hatte bis heute ein einziges Lamm, was er auf dem Wasthof von der Wasthofschafstätt aufgegriffen wurde.

Delsdick. Zum letzten Appell des Kriegswinterdienstes hatte man noch einmal die Hausfrauen gerufen.

Delsdick. Unter Leitung des Pa. Dieb autogten in Delsdick die Gemeindeführer und ihre Mitarbeiter aus dem Kreis Delsdick.

Krisengruppenleiter Meyer sprach über die Grundgedanken des deutschen Sieberwesens.

Reifenfels. Ein Gefäß des Einwohners aus dem Kreis Delsdick wurde durch einen Unfall eingeweiht.

Sport und Spiel

Schafft es Ködderitzsch?

Das Programm, das der hiesige Horring für seinen letzten Berufsausschluß am Samstag, den 17. März, hat, betrifft die Vorbereitung...

Vorverkauf für Beruhosben eröffnet

bei H. Kraus am Markt u. Lindau u. Winterfeld am Riebsplatz. Preise: 5.- 4.- 3.- 2.-, zu 10% Frühkauf...

Fußball-Kampf Mitte-Südwest

Auf der Kickerplatz der Fußballmannschaft von Boden und Mitte hat der Verein...

Tischtenniserfolge des Postportierers Halle

Der Vereinssportler zwischen dem Postportier, dem Postportier, dem Postportier...

Natti Eoskinnen gefallen

Rinslands beredete Turner Natti Eoskinnen in der hiesigen Turnhalle in der hiesigen Turnhalle...

Der Große Preis der Reichshauptstadt für Männer

Der Große Preis der Reichshauptstadt für Männer wurde am Sonntag im Berliner Olympiastadion...

Die schlesische Meisterschaft im alpinen Skilauf

Die schlesische Meisterschaft im alpinen Skilauf wurde am Sonntag in Bad Neuenahr...

Frau Gerda und ihr Freund

Roman von DOROTHEE GOEBLER

Alle Rechte vorbehalten: Hermann Verlag, Berlin SW 11.

(14. Fortsetzung.)

Ja, wieso denn nicht dasheim? Wo konnte sie denn sein? Jetzt am Nachmittag um die Kaffeezeit? Da ging sie doch sonst nie weg. Und nicht auch nicht da? Nun, die konnte er nachhaken machen, aber Mutter? Wo war Mutter? Entweder mit dem Auto fort mit - mit - ihrer. Räte warf den Sörler auf die Gabel zurück. Eine hübsche Hand auf ihrer Hüfte.

mir ändern und umhellen müssen, wenn? Er hatte den Satz nicht ausgehört. Sie verstand ihn aber auch so, und eine kleine Glatte war in ihr Gesicht gestiegen. Sie ging mit der alten Aufgabe durch das Haus, die war eingepreßt und wurde, was werden sollte. Sie fand es ihr, daß sie ein Stück praktischer Auftritte für die Arbeit an der Sieblung aber gelten, daß sie in ihrer Uranlage erhalten bleibe und nicht willkürlich baulich verändert werde. Das war ein Hebelstück über die angestrichelte Lage auf dem Baumarkt, über die Praxis des Zeilens und einer regen Aussprache wurde die Tagung erst am Nachmittag geschlossen.

Deutsch für den Sieg ist ausschlaggebend

Auch hier werden wir Deutsche im Krieges-W.W. 1939/40 stärker sein, als unsere Feinde es sich vorzustellen...

Ein Soldatenlied entsteht

Von Friedrich Bubbenes.

Es wird man gefragt: Wie wird eigentlich ein Soldatenlied gemacht? ...

Der Sommer ging zu Ende. Der Vorkrieg begann. Da nahmst du meine Hände ...

Mit diesem Willen zum Sie, hinter den jedes Persönliche zurücktritt, zieht der Soldat ins Feld. ...

Zeit, weil liegt wieder die Heimat. In stillen Stunden aber wandern die Gedanken des Soldaten zur Heimat zurück ...

Erlebens hat sich an Erlebnis, Empfindung an Empfindung gefügt. Und von unbeschreiblich einfach und schmucklos ein Soldatenlied entstanden.

Das Wasserstandglas zerbricht

Von Georg A. Oedemann

Rechnerhaus hängt das Schiffeisen an einen Haken. Jetzt taumelt er durch Dunst, Rauch und Schwebel der Erde ...

Der Heizer nimmt die eiserne Rarre, die vor dem Kesselhaube steht, fährt hinein und schöpft die schwere Schlackenglut aus. ...

Nach zehn Minuten ist es geschafft. Die Umrisse des Kessels werden wieder sichtbar. ...

Der Mann zwischen den Kesselgängen hervor, der Maschinenführer, ...

Der Maschinenführer und der Heizer sind einander spinnelnd, wegen eines Mädchens im Dorf, wegen der Wägen. ...

Jetzt dreht der Rechnerhaus den Dill die weißen Angelpelz. Seine Zähne mahlen. ...

Der Maschinenführer setzt verständlich auf das Manometer. ...

Rechnerhaus geht an das Manometer, in seinem Gesicht steht es: „Der Kesselstein“, ...

„Nun aber raus Du!“ schimpft der Heizer. Es ist ihm schon lange ein Dual, daß alles Nischen vergeblich ist. ...

sage, was helfen könnte, sind zwei Wochen für den Kessel und einige Kesselreiner im Raum!

Der Rechnerhaus nimmt die große Schippe und erhebt die Feuerzelle auf. ...

Dem Heizer ist es wie ein Sohn. Wenn er den andern jetzt an die Wand drücken könnte, ...

Freilich, die Schale ist der Dill stark im Vorteil. ...

„Ich will sehen“, bemerkt der Maschinenführer mit einer beiführenden Ruhe. ...

Der Heizer erklimmt die Leiter, ein losender Wassertrichter verflucht ihm über den Kopf. ...

Langsam taumelt der Heizer die Leiter herunter. Seine Verärgerungen sind schwer. ...

Dann legt er sich selbst lang auf die Erde und brüllt, brüllt vor Schmerz. ...

Die Hände wagen sich, sie sind wie ein vergebendes, abtötendes Rästel. ...

Er hat mich rausgeschleppt, denkt Dill. Er wendet den Kopf, nur ein winziges Stück, ...

Die haben vom Arzt eine Injektion bekommen. Die Augenlider werden schwer. ...

Sichhörnchen braucht ein Hemd

Eine unangenehme Entdeckung machte vor einiger Zeit eine Hausfrau in Brandels im Profektorat. ...

Unbekanntes Genie gesucht

(th) New York. In Amerika wurde kürzlich durch ein Preisausgeschrieben für einen neuen Film das Treibbuch gesucht. ...

Jambal - armes lahles Schweinchen

(ur) Banqol. In verschiedenen hinterindischen Gegenden gibt es einen Baum, der neuerdings von Ärzten mit großem Interesse untersucht wird. ...

Kruzifixe aus Salz

Seltsamkeiten im größten Salzbergwerk der Erde

In unseren neuen Tageblättern liest der „Wunderberg“, so nennen ihn die Einheimischen, ...

Vor fast neuhundert Jahren begann in Wieliczka der Salzabbau in deutscher Sprache. ...

Die früheren Abbaustellen lagen etwa fünfzig Meter unter Tag. Unermüdlich rasselte das Förderseil, von Zohle zu Zohle, ...

Fremden von weither. In etwa sechs-hundert Meter Tiefe befindet sich ein wenig beleuchteter feuchter Raum, der kein Zelt ist, ...

Nach noch unabhäuflicherer Wirt ist es auf den Besucher, wenn er am Ende eines Ganges plötzlich am Ufer eines Sees, ...

Die deutsche Sprache ist so schön und reich. „Wunderberg“ heißt das Wort. ...

Bildung macht wertvoll

(h) Anglon (N.H.). In Anglon befindet sich die kleinste Schule der Welt. ...

Simulieren

Ich simuliere hin und her, wie das wohl anfangen war. ...

Advertisement for 'Kaufhaus Schön' and 'Trinkberater' with stylized text and graphics.





Kethopiens Aufbau

Frankreich einmal mitgeleitet

von unantastbaren Korruptionen

Die Städte des afrikanischen Ostafrikas... Frankreichs Bemühungen nach der überlängten raschen Eroberung durch die Italiener...

Zur Entlastung des Hafens von Massaua ist ein zweiter Hafen am roten Meer bei Afab angelegt worden...

den ist, wie das Anlegen des großen italienischen Leberjedesdampfers „Colombo“ in Afab beweist...

Die demographische Kolonisation Kethopiens wurde 1938 durch die Abfahrt von 100 Familienhäuptern aus Apulien begonnen...

bestimmt, daß die Bewirtschaftung dieser 40 Hektar mit Hilfe einer eingeborenen Familie vorgenommen werden muß...

Mittlerweile werden die Gebirgszüge nach Kupfer, Eisen, Zinn, Gold, Silber, Platin usw. durchforstet...

Englands Docks mit Schiffen vollgestopft

Auf Monate hinaus jeder Reparaturraum vergeben

Amsterdam, 12. März. Sämtliche englischen Docks sind zur Zeit vollkommen mit ausbesserungsbedürftigen Schiffen vollgestopft...

Die englische Schiffbauindustrie „Stonds“ ist beschäftigt sich ausschließlich mit dieser Entwicklung und fordert von der Regierung...

Das Fund auf abhöflicher Bahn

Amsterdam, 12. März. In der letzten Zeit ist das englische Fund an den internationalen Devisenmärkten erneut auf die abhöfliche Bahn geraten...



Ralph Arthur Roberts

Der bekannte Berliner Schauspieler und Bühnenleiter Ralph Arthur Roberts ist einem Herzschlag erlegen...

In der Nordsee gelunken

Amsterdam, 12. März. Die Reuters meldet, daß der britische Zerstörer „Salifer“ (115) in der Nordsee gelunken ist...

General Gort erließ einen Armeebefehl gegen die Beteiligung der englischen Truppen an Luftangriffen in Frankreich...

Der „Dreiprozent-Frieg“

Amsterdam, 12. März. Aus Anlaß der Auflegung einer neuen englischen Kriegsanleihe veröffentlicht „Daily Express“ einen Artikel unter der Überschrift: „Dieser Krieg ist ein Dreiprozent-Frieg“...

Riebeckplatz. Wir müssen verlängern! 2. Woche! Brigitte Horney Olga Tichchowa

Große Ulrichstr. 51 Ab morgen Donnerstag! Shirley Temple der Liebling der Welt

Schauburg. Morgen letzter Tag! Ein zauberndes Kind der heiteren Muse!

Riki. Im Ritterhaus. Franziska Kinz - F. Marian Aus erster Ehe

Keist durch Freude. Kreis Halle-Stadt. Veranstaltungen. Geburten. Volkshilfungsstellen

Stadttheater Halle. Saifon in Salzburg. Das Konzert

Shirley Temple - Randolph Scott Marg. Lockwood - Martin Rider

Konzertbüro Dr. Klemm, Halle. Peter Kreuder mit seinen Solisten

Gute Flügel und Pianos. B. Döll

Reisen / Wandern. Deutsches Berufszweckwerk

Schönstes Geschenk zur Konfirmation. Bernstein

Altsilber, Altgold Silbermünzen kauft Georg Dunkel

Möbel-Bitzmann. Halle (Saale), Mauersstraße 3

Alte Schallplatten. B. Döll

Private Unterrichts- Maschinen schreiben